Briefkasten der Redaktion

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **26 (1900)**

Heft 29

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Im Bade.

Badearzt: „Gnädiges Fräulein, möchten Sie wohl einen Rat annehmen?“
Patientin: „Wieviel Gehalt hat er denn?“

Stoßseufzer eines Landspekulanten!

Land! Land! so rief Columbus voll Entzücken,
Als nach gefahrvoll langer Reise,
Die erste Spur sich zeigte seinen Blicken.
Land! Land! sie rufen 's, seufzen 's leise
Die Spekulanten all von fern und nah,
Ach käme doch die Sturmflut und verschlänge
All schuldbeladene Gefilde da
Dazu der Hypotheken schwere Menge.

Der englische General Clery hat auf seinem „Sieg“ gegen die Buren wieder einen Major und vier Kavalleristen als Gefangene verloren. Sehr unrentable „Siege“!

S'ist doch erstaunlich hier auf Erden,
Wie weit man's schon gebracht:
Selbst Weiber können männlich werden,
Wenn man zum Sündenbock sie macht.

Schon Hunderte haben den Tod im Wasser gesucht, aber noch keiner in einem Buch zum Totlachen.

* * *

Es wird mancher nicht zur Schlachtbank geführt und ist doch ein Schaf.

Briefkasten der Redaktion.

Fritzli. Mit Dank verwendet. — **P. M. i. B.** Soll Verwendung finden. Dank! — **U. G. i. Z.** Kommt Zeit, kommt Rat, soll bei Gelegenheit verwurstet werden! — **Sperber!** Sollte einen kleinen Coup de main erfahren, bevor es „küchenfertig“ ist. Wir werden ja sehen. Gruß! — **Horsa.** Gewünschtes geht Anfang nächster Woche an Sie ab. Die Hitze nimmt zu, man merkt's rings herum. Dank und Gruß! — **F. R. i. Schwz.** Gesandtes fand Verwendung, wie Ihnen unsere heutige Nummer zeigt. Und Ihre weitern Wünsche? — **K. K. i. E.** Da mit „Chinesischem“ überhäuft, folgt heute Gesandtes retour. Vielleicht mal was aus unserer Heimat? — **J. K. i. Fbg.** Wenn Sie diesen Monat nach Zürich wandern, vergessen Sie ja nicht einen Besuch im „Corso-Theater“, solche Aufführungen bekommen Sie in Ihrer Stadt doch nie zu sehen. Neues Programm großartig. — **R. S. i. Z.** Mit Dank verwendet. — **R. G. i. W.** In dieser Form nicht recht passend. Den Gedanken selbst unterstützen wir lebhaft, denn wir sind hier in Zürich den Baslern z. B. weit hintennach in diesen Stücken. In Basel dürfen Velos in der innern Stadt schon längst nicht zirkulieren. Wenn wir an die engen Straßen der alten Städte denken, so erscheint uns jenes Verbot als selbstverständlich. Dafür kann man bei uns sogar in der engen Marktgasse, auf schmalen Brücken und neuestens sogar auch im Platzspitz solche Velofurranten vorbei schwirren sehen, so massenhaft wie Lorbeerkränze an Schützenfesten. Aber hoffentlich hat ihnen doch endlich das Stündlein geschlagen. Immerhin Dank!

Reithosen, solid und bequem
J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, **Zürich.** (4

Cravates, billigste bis feinste Genres in unerreichter Auswahl und Seidenstoffe jeder Art. **Adolf Grieder & Cie., Zürich.**

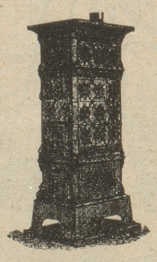
Weber & Letsch, Zürich, Nachfolger von H. Hämig, Aeltestes Geschäft Zürich's.
Hauptgeschäft **Rathausplatz,** mit Filialen **Bahnhofplatz** Café du Nord, **Paradeplatz** unterm Hotel Baur en ville.
Spezialität in Havanna-, Holländer-, Bremer- und Hamburger-Cigarren. Cigarretten und Tabake. 50-52
Lager in feinen Flaschenweinen

ZÜRICH
BAUR AU LAC
Das ganze Jahr geöffnet.
Hotel und Pension ersten Ranges nebst **Bade-Anstalt**
(römisch-irisches Bad mit Douchen, Kaltwasserbehandlung, schwedische Heilmassage)
Restaurant-Grillroom zur Börse, Amerikan Bar
(Ecke Thalgasse, Börsen- und Bahnhofstrasse)
Spatenbräu und Bürgerliches Bräuhaus-Bier, sowie Weine vom Fass. Lift.
Elektrisches Licht, Dampfheizung, Wintergarten. 45-26

Schönfels **Zugerberg**
937 m über Meer
Luftkurort — althewährt — **Wasserheilanstalt.**
Gesamtes Wasserheilverfahren: Abreibungen. Einwicklungen, Bäder und Douchen aller Art.
Moorbäder, elektrische Behandlung und **Heilgymnastik, Massage.**
Ausgedehnte ebene Spaziergänge auf angrenzenden Wiesen und Waldungen; grosser Park. Pittoreskes Alpenpanorama. Durch **Neubau** erweitertes komfortabel eingerichtetes Haus mit Centralheizung. Eigene Quellwasserversorgung. — Pension von Fr. 8 an. — Post, Telegraph, Telephon. — Prospekte gratis. 49-6
Dr. med. **Tschlenoff** aus Zürich. **A. Kummer,** Besitzer.

Luftkurort, Soolbad & Hôtel 44-20
Bienenberg
Telephon. (**Baselland**) **Telegraph.**
60 Zimmer mit 80 Betten. Basler Jura 420 M. ü. M. Von Basel per Bahn 1/2 Std., per Wagen 1 1/2 Stunden. **Bienenberg** ist **Luftkurort** im vollsten Sinne des Wortes. Prachtvolle Parkanlagen, grosse Waldungen. Ueberraschende Fernsicht. — Vorzügliche Verpflegung. Kuh- und Ziegenmilch (eigene). Rein gehaltene Weine, offen und in Flaschen. — Vorzügliches Flaschenbier. Pensionspreis von 5 Fr. an (ohne Wein). Bei längerem Aufenthalt tritt überdies noch eine Ermässigung ein. Auf vorherige Bestellung hin Wagen zur Verfügung. Für Vereine, Gesellschaften, Schulen grosse Lokalitäten zur Verfügung. — Portier am Bahnhof Liestal. —

Echte Tiroler
Loden-Stoffe
Fabrikate für Damen und Herren
in nur bester Qualität
Fertige Havelocks und Wettermäntel
empfiehlt 58-12
Karl Kasper
Karlstrasse 11 G **Innsbruck** **Karlstrasse 11 G**
Muster auf Verlangen gratis und franko.



A.-G. der Ofenfabrik Sursee
vormals Weltert & Cie. in Sursee.
Filialen in
Zürich, Bern, Luzern. Basel, Lausanne und Genf.
Grösste Ofenfabrik der Schweiz.
13 **Heizöfen**
nur eigener bewährter Konstruktion.
Kochherde, Gasherde, Waschherde, Waschtröge, Glätteöfen.
Schweiz. Landesausstellung in Genf 1896:
Goldene Medaille.
Garantie. *Prospekte gratis.*